

Zürich, 11. Juli 2016

KR-Nr. 254/2016

ANFRAGE von Felix Hoesch (SP, Zürich)

betreffend Werbung auf den Fahrzeugen der Verkehrsunternehmen des ZVV

Im Rahmen der Leistungsüberprüfung 2016 plant der Regierungsrat bei den marktverantwortlichen Verkehrsunternehmungen (MVU) des ZVV durch Kostensenkungen und Steigerung der Nebenerlöse in den Jahren 2017 bis 2019 12 Mio. Franken weniger auszugeben. Dies ist dem RRB 236 vom 16. März 2016 bei der Massnahme F6.4 zu entnehmen.

Mit dieser Anfrage soll die Steigerung der Erträge durch komplett mit Werbung überzogene Fahrzeuge beleuchtet werden.

Darum bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele Fahrzeuge pro Fahrzeuggruppe und MVU verkehren mit einer flächendeckenden Bemalung zu Werbezwecken?
2. Wie viele Fahrzeuge pro Fahrzeuggruppe und MVU mit einer flächendeckenden Bemalung zu Werbezwecken sollen gemäss Massnahme F6.2 im RRB 236 zusätzlich verkehren?
3. Wie viel wird heute von den MVU durch Werbung von komplett mit Werbung überzogenen Fahrzeugen eingenommen?
4. Wie gross sollen die zusätzlichen Einnahmen durch komplett mit Werbung überzogenen Fahrzeugen im Rahmen der Massnahme F6.2 im RRB 236 sein?
5. Wie wichtig ist ein einheitliches Erscheinungsbild der Fahrzeuge einer Verkehrsunternehmung für die Wahrnehmung als Anbieter?
6. Wie störend wird die eingeschränkte Sicht aus dem Fahrzeug für die Benutzenden des öffentlichen Verkehrs durch verklebte Scheiben eingeschätzt?
7. Gibt es Kundenbefragungen, die dieses Thema beleuchten, und was sind die Ergebnisse davon?

254/2016

Felix Hoesch